

## Die Technologie der künstlichen Intelligenz für eine erhöhte Schwimmersicherheit

Jährlich geraten mehrere tausend Menschen in deutschen Schwimmbädern in Notsituationen. Jederzeit möglich, doch ganz besonders bei sehr geringer und sehr hoher Beckenauslastung ist erhöhte Wachsamkeit der Schwimmaufsichten notwendig, um die Sicherheit der Badegäste zu gewährleisten.

Das Schwimmbad, in dem Sie sich befinden, hat sich verpflichtet, seine Gäste mit dem höchstmöglichen Sicherheitsstandard zu empfangen.

Wir sind daher stolz darauf, dass unser Aufsichtspersonal für das Schwimmbecken ab sofort durch Lynxight unterstützt wird. Lynxight ist die fortschrittlichste Technologie für künstliche Intelligenz (KI), die entwickelt wurde, um eine umfassende Sicherheit der Badegäste in Schwimmbecken zu wahren.

Lynxight wird vom Betriebspersonal als unterstützendes Instrument eingesetzt, um eine drohende Gefahr für Schwimmer so schnell und zuverlässig wie möglich zu erkennen und dadurch eine schnelle und präzise Reaktion auf Notsituationen gewährleisten zu können.

Aus diesem Grund setzten wir Lynxight auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO ein, um die Sicherheit unserer Badegäste zu erhöhen.

### 1. Was ist Lynxight und wie funktioniert es?

Lynxight ist eine KI-Plattform für Schwimmersicherheit und -analyse für Bäder. Das System stattet fortschrittliche Überkopfkameras mit KI-Fähigkeiten - oder mit einer Gruppe von "Super Vision"-Fähigkeiten - aus, um einzigartige Daten zu erfassen und vor ungeplanten Situationen zu warnen: Notverhalten von Schwimmern, Ertrinkungsereignisse, Überfüllung des Bereichs und eine Vielzahl von Risikofaktoren im Schwimmbad, die sonst unbemerkt bleiben würden.

Das System analysiert die Bewegungen und Aktivitäten aller Schwimmer im Becken gleichzeitig und erstellt ein objektives, anonymisiertes Verhaltensprofil, um die Bewegungen zu klassifizieren und Notfälle im Wasser vorherzusagen. Die Ergebnisse werden dann in Echtzeit, lokal, mit einer umfassenden Datenbank verglichen, die Tausende von digitalen Notfallsequenzen enthält, sodass die individuelle Schwimmersicherheit pro Badegast entsprechend korrekt ermittelt wird und das Aufsichtspersonal lediglich bei Notwendigkeit alarmiert wird.

Es sei an dieser Stelle nochmal hervorgehoben, dass die Lynxight-Technologie automatisch und ohne menschliches Zutun arbeitet, sodass alle Videodaten ohne den Einsatz von Bildschirmen oder Monitoren verarbeitet und auch wieder gelöscht werden. Alle Daten werden verschlüsselt, geschützt und in Übereinstimmung mit den GDPR-Richtlinien behandelt.

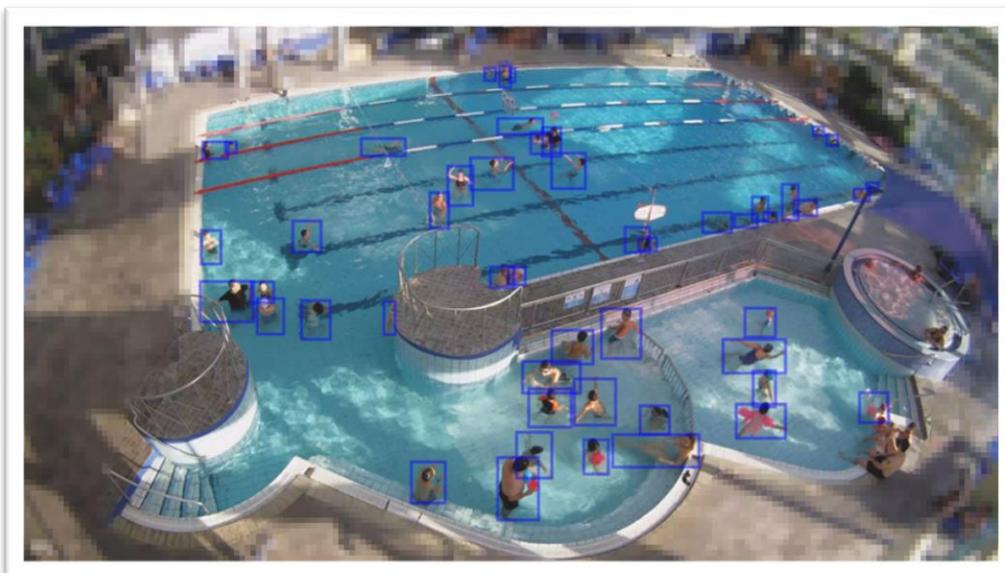


Abbildung 1 - Das Lynxight System bewertet die Sicherheitsrisiken für alle Schwimmer gleichzeitig

## 2. Was passiert, wenn Lynxight Sicherheitsrisiken identifiziert?

Lynxight alarmiert Betreiber und Schwimmaufsicht bei kritischen Sicherheitssituationen über eine spezielle Smartwatch, die permanent mit dem System verbunden ist. Wenn ein Alarm ausgelöst wird, vibriert die Smartwatch unauffällig und piept mit unterschiedlichen Tönen je nach Ereignistyp und präsentiert Informationen, die helfen, drei wichtige Fragen zu beantworten:

- Was passiert - Beschreibung des Ereignistyps
- Wo passiert es - ein eingebettetes Becken-Diagramm markiert den genauen Ort des Vorfalls
- Wie lange dauert der Vorfall bereits an - Darstellung der Dauer des Vorfalls

Diese Methode ermöglicht es den Mitarbeitern, die sich am nächsten zum Becken befinden, Sicherheitsrisiken einzuschätzen und sofort und präzise auf gefährliche Situationen zu reagieren.



Abbildung 2 - Lynxight Smartwatch Alarmbildschirm & Supervisor Beckenauswahl für Benachrichtigungen

## 3. Was wird videoüberwacht?

Spezielle Videokameras sind hoch über den Becken angebracht, um eine vollständige Videoüberwachung ausschließlich im Bereich der Wasseroberfläche zu gewährleisten. Randbereiche auf dem Betriebsgelände sind verpixelt und werden nicht überwacht.



Abbildung 3 - Anonymisierte Bilddaten des Beckens werden automatisch analysiert, während der Umgebungsbereich vollständig verpixelt ist.

#### 4. Was passiert mit den Bilddaten des Videos?

Alle von Lynxight erfassten Bilddaten werden zur Echtzeitanalyse auf einen Server vor Ort übertragen. Der Server wird in einem gesicherten Raum innerhalb der Anlage betrieben, zu dem nur eine begrenzte Anzahl von autorisierten Mitarbeitern Zugang hat.

Grundsätzlich können die übertragenen Daten von keinem Schwimmbeckenaufseher ohne besondere Erlaubnis eingesehen werden. Die Bilddaten können nur zur Systemanpassung, zur Fehlersuche oder im Falle einer richterlichen Anordnung eingesehen werden.

Die von Lynxight in diesem Schwimmbad gesammelten Bilddaten werden auf Anweisung unseres externen Datenschutzbeauftragten nach \_\_\_ Stunden automatisch und endgültig vom Lynxight-Server gelöscht.

#### 5. Fließen Bilddaten auch nach außerhalb des Schwimmbades?

Nein. Wie in Abschnitt 4 erwähnt, werden die Bilddaten auf dem lokalen Lynxight-Server sicher verarbeitet und dann automatisch gelöscht, um zu verhindern, dass solches Videomaterial zugänglich wird. Unter bestimmten Umständen, wie z.B. bei der Ersteinrichtung des Systems oder im Falle eines Systemfehlers, kann es vorkommen, dass Lynxight die Bilddaten für eine kurze, begrenzte Zeit benötigt, um technische Arbeiten durchzuführen, die die ordnungsgemäße Funktion des Systems gewährleisten. Unmittelbar danach werden diese Daten automatisch gelöscht.

#### 6. An wen kann ich meine Fragen richten?

Im Interesse eines transparenten Datenschutzes haben Sie die Möglichkeit, Ihre Betroffenenrechte gemäß Art. 15 - 21 DSGVO geltend zu machen und jederzeit Fragen zu stellen.

Sie können Ihre Anfrage direkt an ihr lokales Schwimmbad als Betreiber der Technologie stellen.

Darüber hinaus haben Sie jederzeit das Recht, sich mit Ihren Fragen und Anliegen an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden, diese finden Sie unter: <https://t1p.de/1vun>

#### 7. Betreiberdaten

Betreiber	Vertragspartner Europa	Hersteller
Ihr lokales Schwimmbad	LDV Pool Technologies GmbH	Lynxight Ltd.
DSB bestellt	DSB bestellt	DSB bestellt EU-Vertreter benannt
Datenschutz durch Auftragsverarbeitungsvertrag geregelt		Datenschutz über EU-Standardvertrag und Data Processing Addendum geregelt